

Jahresbericht

Lupus alpha CLO High Yield Invest

zum 30.11.2025

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 05.05.2025 - 30.11.2025	Seite	3-4
Fondsstruktur	Seite	5
Vermögensaufstellung	Seite	6-9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	10-11
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	12-13
Verwendungsrechnung	Seite	14-15
Anteilklassen	Seite	16
Anhang	Seite	17-20
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	21
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	22-24
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	25-26
Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite	27

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 05.05.2025 (Auflage) - 30.11.2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds strebt die langfristige Erwirtschaftung eines positiven Anlageergebnisses an. Hierzu wird vorwiegend in Tranchen von Collateralized Loan Obligations (CLOs) im High Yield-Ratingsegment (BB und B) investiert. Darüber hinaus kann auch in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente sowie in untergeordnetem Maße in Instrumente zur Absicherung von Währungsrisiken investiert werden.

CLOs sind strukturierte Finanztransaktionen, bei denen ein Bündel von Unternehmenskrediten (Senior Secured Loans) als Besicherung für mehrere geratete oder ungeratete Wertpapiere dient, die sich in Bezug auf ihr Kreditrisiko unterscheiden.

Das Jahr 2025 begann mit einem Paukenschlag, als US-Präsident Trump am 2. April im Zuge des sog. „Liberation Day“ massive Zölle auf nahezu alle Handelspartner verkündete. Dieser Schritt, der de facto nicht weniger als das Ende des freien Welthandels bedeutet hätte, sorgte für deutliche Kursverluste an den Börsen und erhöhte Volatilitätsniveaus. Die CLO Spreads weiteten sich im April für BB-Tranchen auf über 700 Basispunkte (bps) und die für B-Tranchen auf fast 1000 bps aus. Bei Auflage war der Kupon für B bei 12%, der für BB bei fast 9%.

Aufgrund der konservativen Positionierung lag der gewichtete Kupon des Fonds bei 9%. Im Verlauf des Jahres fielen die Spreads auf das langfristige Durchschnittsniveau.

In der Geldpolitik trennen sich die Wege dies- und jenseits des Atlantiks: Während die US-Notenbank mit Zinssenkungen die Konjunktur stützt, zeigt die Eurozone Stabilität. Auf beiden Seiten des Atlantiks könnten die Renditen langlaufender Anleihen jedoch unter anderem wegen steigender Staatsschulden Aufwärtsdruck verspüren. In Europa bereitet den Anlegern Frankreich Sorgen. Waren die Renditen der französischen Anleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren zu Jahresanfang noch bei 3,2% und die der Italienischen bei 3,5%, liegen diese nun für beide Länder gleichauf bei 3,5%. Die Ratingagentur S&P stufte das Nachbarland bereits im Mai 2024 um ein Notch herunter und im Oktober 2025 um eine weitere Stufe auf nun A+. Ebenso senkte Fitch im September 2025 den Daumen auf A+.

Die CLO-Spreads lagen im Sommer auf einem sehr niedrigen Niveau. Insbesondere im unteren Ratingsegment waren die Risikoprämien sehr gering. Im Loanmarkt erholten sich die Kurse zwar, blieben mit rund 97% jedoch deutlich unter Par. Im CLO-Markt lagen die Preise um Par. Die deutlich unterschiedliche Entwicklung zwischen Loan- und CLO-Markt deutet auf eine unterschiedliche Nachfragesituation hin: Der Loanmarkt hat eine zunehmende Unsicherheit über die konjunkturelle Entwicklung eingepreist, während CLOs von einer anhaltend hohen Nachfrage profitierten. Seit Mitte Oktober sind die Spreads jedoch wieder etwas gestiegen. Die Ausweitung fiel dabei für B-Tranchen höher als für die BB-Tranchen aus. Die Neuemissionstätigkeit von EUR CLOs sowie die Repaymentraten (vorzeitige Rückzahlungen von CLO-Tranchen) waren im Berichtszeitraum 2025 weiterhin recht hoch.

Die Insolvenz des US-Unternehmens First Brands hat weit über die Kreise der Restrukturierung hinaus Auswirkungen. Der Preis für den EUR-Loan von First Brands ist von 95 auf rund 24% gesunken. In CLOs ist das Exposure gegenüber einzelnen Loans grundsätzlich recht granular, allerdings gab es Fälle, in denen das Exposure etwas über 1% lag, so dass der Market Value leicht gesunken ist.

Die Kurse der CLOs waren im Jahresverlauf - bis auf einige kürzere Intervalle („Liberation Day“) - nahe bei Par. Der Kupon auf das gesamte Portfolio lag Ende November 2025 bei ca. 8,8% und die Discount Marge (DM) bei 690 bps. Für BB-Papiere beträgt der Kupon rund 8% und für B 10,7%.

Für die Entwicklung des Fondspreises spielen zwei Einflussfaktoren eine Rolle, da sich der Kupon der CLOs aus der variablen Verzinsung (Euribor) und dem Spread zusammensetzt. Der Euribor ist von knapp 2,2% Anfang Mai 2025 auf aktuell rund 2% gesunken und die Spreads sind seit Auflage im Trend gefallen. Haupttreiber für die blieb jedoch der Ertrag aus dem Kupon mit über 4% seit Auflage. Der aktuelle durchschnittliche Loanpreis, der den CLO-Tranchen zugrunde liegt, ist von 96,5% im Mai auf 97% im Juni gestiegen. Aktuell liegt dieser wieder bei 96,5%. Über Par notieren ca. 55% der Loans. Der Anteil im Preissegment 80-90% ist im Jahresverlauf bei 6% unverändert geblieben. Der Junior OC Test (Übersicherung) ist von 107 im Juni auf aktuell 106,2 gefallen. Der Weighted Average Ratingfaktor hat sich von 2950 leicht auf 2990 verschlechtert.

Bei Auflage wurde das Portfolio auf Grund der damaligen volatilen Marktphase überwiegend in BB-Papiere allokiert. Im Jahresverlauf wurde die Mittelzuflüsse genutzt, um die Allokation auf 68% für BB-Tranchen und 26% für B-Tranchen aufzubauen. Bei Fondsaufgabe lag der NAV des Fonds bei ca. 22 Mio. Euro und konnte nun auf mehr als 37 Mio. Euro angehoben werden. Die Mittelzuflüsse wurden für Umschichtungen und Neuerwerbungen verwendet. Die Anzahl der Positionen im Fonds beläuft sich auf 31 Papiere von 18 CLO-Managern. Der durchschnittliche Kurs der CLO-Tranchen liegt leicht unter 100%. Die laufende Rendite beträgt aktuell 9,4% bei einer Discount Margin von 6,9%.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates)

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	30.11.2025	%Anteil
Asset Backed Securities	33.799.427,95	90,23
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.208.098,42	11,23
Sonstige Vermögensgegenstände	403.224,00	1,08
Sonstige Verbindlichkeiten	-954.083,93	-2,54
Fondsvermögen	37.456.666,44	100,00

Fondsergebnis:

Einschließlich der erhaltenen Zinsen aus dem Kupon und Stückzinsen wurde im Rumpfgeschäftsjahr 05.05.2025 bis 30.11.2025 eine Wertentwicklung von 3,78% in der Anteilsklasse C sowie von 3,76% in der Anteilsklasse CAV erzielt. Die Ausschüttung im Dezember 2025 beläuft sich in beiden Anteilsklassen auf 1,78 Euro pro Anteil.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren:

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität des Anteilswerts des Sondervermögens lag im Geschäftsjahr (seit Auflage im Mai) bei ca. 0,86%. Generell sind CLOs weniger liquide als Unternehmensanleihen mit vergleichbarem Rating. In Stressphasen steigt die Volatilität der Bewertungen der Tranchen entsprechend an.
- **Adressausfallrisiken:** Das Sondervermögen investiert in CLO-Tranchen mit Ratings im Bereich BB bis B. Kommt es zu Ausfällen innerhalb der Loan-Portfolios der CLOs, so können die gerateten Tranchen bei anhaltend höheren Ausfällen durch Zins- oder Kapitalverluste betroffen sein.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds legt schwerpunktmäßig in europäische CLO-Tranchen an. Verkäufe über den Markt sind üblicherweise jederzeit über ein Auktionsverfahren möglich. In Stressphasen an den Finanzmärkten ist der CLO-Markt durch hohe Geld-/Brief-Spannen gekennzeichnet und die Liquidität kann eingeschränkt sein.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds hat im Berichtszeitraum nur Anleihen in Euro gehalten.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.
- **Zinsänderungsrisiko:** Der Fonds investiert überwiegend in variabel verzinsliche europäische CLOs. Die Duration des Fonds und damit das Zinsänderungsrisiko sind so relativ gering.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Vermögensübersicht zum 30.11.2025

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen ¹⁾
Anlageschwerpunkte		
Vermögensgegenstände		
Asset Backed Securities	33.799.427,95	90,23
Irland	33.799.427,95	90,23
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	4.208.098,42	11,23
Sonstige Vermögensgegenstände	403.224,00	1,08
Sonstige Verbindlichkeiten	-954.083,93	-2,54
Fondsvermögen	37.456.666,44	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
8,1730 % ADAGIO V-S 25/38 FLR E	XS3028252115	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,963	989.630,00	2,64
8,1045 % ADAGIO X EUR 25/38 E REGS	XS3083227770	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,983	999.827,00	2,67
7,6760 % ALBAC. EU VI 25/37FLR E-R	XS3158082514	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,300	993.000,00	2,65
10,4380 % ARB.CLO V 25/38 FLR FR	XS3081804927	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,849	988.490,00	2,64
7,7260 % ARBOUR XII 25/38 FLR E	XS3111886076	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,842	998.420,00	2,67
10,6160 % ARBOUR XII 25/38 FLR F	XS3111886233	7)	EUR	1.000	1.000	0	100,382	1.003.824,00	2,68
8,1360 % ARES EURO.XV 21/36 FLR E	XS2409271876	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,988	999.875,00	2,67
7,2990 % CAP.FO.CLO V 25/38 FLR ER	XS3199006324	7)	EUR	750	750	0	99,267	744.503,25	1,99
11,5550 % CAP.FOUR VI 23/36 FLR F	XS2682070078	7)	EUR	1.000	1.000	0	100,000	1.000.000,50	2,67
7,9980 % CONT.CLO VII 25/38FLR E-R	XS2954142431	7)	EUR	1.600	1.600	0	98,999	1.583.982,40	4,23
10,7290 % CVC C.LF.XXI 21/34 F	XS2370714177	7)	EUR	1.500	1.500	0	98,651	1.479.768,00	3,95
8,1440 % CVC FD XVIII 21/34 FLR E	XS2410158666	7)	EUR	1.500	1.500	0	100,317	1.504.750,50	4,02
10,5090 % CVC XXVII 25(38) FLR F	XS3076167421	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,999	999.988,00	2,67
10,4670 % DRYD 2016-48X FRR	XS3238401643	7)	EUR	1.000	1.000	0	93,438	934.375,00	2,49
8,7360 % DRYDEN 39E15 22/35 FLR E	XS2440293020	7)	EUR	1.160	1.160	0	99,522	1.154.451,72	3,08
8,1640 % DRYDEN 89 21/34 FLR E	XS2371855102	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,204	982.038,00	2,62
7,5860 % EO-GALAX.III 21/34 FLR E	XS2305240686	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,063	980.633,70	2,62
8,0990 % FAIR OAKS I 21/34 FLR E	XS2332240220	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,422	994.219,00	2,65
8,0860 % HAYF.EM.CLO 21/34 FLR E	XS2369676544	7)	EUR	1.000	1.000	0	97,838	978.380,00	2,61
8,4690 % ICG E.C.21-1 21/34 FLR E	XS2369928960	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,438	984.384,65	2,63
8,2940 % ICG E.C.22-1 24/38 E FLR	XS2964654532	7)	EUR	1.000	1.000	0	97,947	979.467,00	2,61
8,9660 % JUBIL.CLO 26 24/38 FLR E	XS2762951957	7)	EUR	1.000	1.000	0	99,098	990.981,00	2,65
8,0460 % MA.P E.F.XVI 21/34 FLR E	XS2332502520	7)	EUR	1.850	1.850	0	100,352	1.856.513,85	4,96
10,1960 % NASS.EUR.III 25/39 FLR FR	XS3150863960	7)	EUR	1.000	1.000	0	97,678	976.779,00	2,61
8,0240 % OCP E.C.19-3 21/33 E FLR	XS2331767884	7)	EUR	1.000	1.000	0	100,441	1.004.405,00	2,68
10,6240 % OCP EUR.22-6 25/36 FLR FRR	XS3113488764	7)	EUR	1.000	1.000	0	98,999	989.993,00	2,64
7,4220 % OTRANTO PARK 25/39FLR E-R	XS3187652352	7)	EUR	2.000	2.000	0	99,885	1.997.702,00	5,33
10,6360 % SP EO CLO VI 21/34 FLR F	XS2381152722	7)	EUR	1.250	1.250	0	99,606	1.245.075,00	3,32
8,3750 % ST. PAUL'S X 21/35 FLR E	XS2319912635	7)	EUR	1.500	1.500	0	99,096	1.486.434,53	3,97
8,1240 % ST.PAULS VII 21/34 FLR ERR	XS2345330885	7)	EUR	1.000	1.000	0	97,754	977.536,85	2,61
Summe Verzinsliche Wertpapiere							EUR	33.799.427,95	90,23
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	33.799.427,95	90,23
Summe Wertpapiervermögen							EUR	33.799.427,95	90,23

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
The Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	1.208.098,42		%	100,000	1.208.098,42	3,23
Vorzeitig kündbare Termingelder									
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main			EUR	3.000.000,00		%	100,000	3.000.000,00	8,00
Summe vorzeitig kündbare Termingelder							EUR	3.000.000,00	8,00
Summe Bankguthaben							EUR	4.208.098,42	11,23
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	4.208.098,42	11,23
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	403.224,00				403.224,00	1,08
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	403.224,00	1,08
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-930.000,00				-930.000,00	-2,48
Kostenabgrenzungen			EUR	-24.083,93				-24.083,93	-0,06
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-954.083,93	-2,54
Fondsvermögen							EUR	37.456.666,44	100,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									90,23

⁷⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Vermögensaufstellung zum 30.11.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Umlaufende Anteile Klasse CAV							STK	199.450,00	
Anteilwert Klasse CAV							EUR	103,76	
Umlaufende Anteile Klasse C							STK	161.508,89	
Anteilwert Klasse C							EUR	103,78	

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 28.11.2025 oder letztbekannte

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
8,0340 % ADAGIO IX EU 21/34 FLR E	XS2369316331	EUR	1.000	1.000
8,6480 % CARL15 2 22/35 DR FLR DRR	XS2432572399	EUR	1.000	1.000
8,4790 % CARL17 1 21/34 FLR D REGS	XS2348316238	EUR	1.000	1.000
9,0860 % OTRANTO PARK 22/35 FLR E	XS2446379062	EUR	1.000	1.000
8,1360 % PENTA CLO 6 21/34 FLR E	XS2362603305	EUR	1.000	1.000
9,2240 % TORO EU CLO7 20/34 FLR E	XS2262794584	EUR	1.000	1.000

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest CAV

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.05.2025 bis 30.11.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	13.599,15
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	857.425,97
3. Sonstige Erträge	EUR	761,79

Summe der Erträge

EUR 871.786,91

II. Aufwendungen

1. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.616,02
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-12.627,58
3. Verwaltungsvergütung	EUR	-89.144,89
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.073,99

Summe der Aufwendungen

EUR -107.462,48

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 764.324,43

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	30.495,06
2. Realisierte Verluste	EUR	-15.557,71

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 14.937,35

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 779.261,78

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	29.035,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-82.335,22

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR -53.299,24

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 725.962,54

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inklusive Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 05.05.2025 bis 30.11.2025

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	10.877,02
2. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller	EUR	689.969,49
3. Sonstige Erträge	EUR	610,91

Summe der Erträge

EUR 701.457,42

II. Aufwendungen

1. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.113,24
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-11.958,23
3. Verwaltungsvergütung	EUR	-63.774,87
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.488,06

Summe der Aufwendungen

EUR -80.334,40

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 621.123,02

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	24.547,60
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.560,57

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 11.987,03

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 633.110,05

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	55.664,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-157.844,28

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR -102.179,60

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

EUR 530.930,45

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest CAV

Entwicklung des Fondsvermögens

		2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	19.989.782,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	19.989.782,50
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-20.058,21
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	725.962,54
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	29.035,98
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	-82.335,22
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	20.695.686,83

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest C

Entwicklung des Fondsvermögens

		2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	16.419.553,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.511.728,47
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-92.174,77
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-189.504,54
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	530.930,45
davon nicht Realisierte Gewinne	EUR	55.664,68
davon nicht Realisierte Verluste	EUR	-157.844,28
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	16.760.979,61

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse CAV

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	779.261,78	3,91
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	779.261,78	3,91
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	424.240,78	2,13
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	424.240,78	2,13
III. Gesamtausschüttung	EUR	355.021,00	1,78
Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
1a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
1b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
1c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
Endausschüttung	EUR	355.021,00	1,78
2a) Barausschüttung	EUR	355.021,00	1,78
2b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
2c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	633.110,05	3,92
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	633.110,05	3,92
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	345.624,23	2,14
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	345.624,23	2,14
III. Gesamtausschüttung	EUR	287.485,82	1,78
Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
1a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
1b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
1c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00
Endausschüttung	EUR	287.485,82	1,78
2a) Barausschüttung	EUR	287.485,82	1,78
2b) Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
2c) Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
CAV	EUR	0,80	0,80	4,00	4,00	10.000.000,00	ausschüttend
C	EUR	0,60	0,60 ²⁾	4,00	4,00	0,00	ausschüttend

²⁾ Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR
die Vertragspartner der Derivate-Geschäft

Keine

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 90,23 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,000 %

größter potenzieller Risikobetrag 2,238 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,915 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,000

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): J.P. Morgan Euro CLOIE B Total Return Level (JCLOEB1T Index)

Sonstige Angaben

Umlaufende Anteile Klasse CAV 199.450,000 STK

Anteilwert Klasse CAV 103,76 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 161.508,892 STK

Anteilwert Klasse C 103,78 EUR

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV - Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalanlagegesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anteilklasse CAV

0,95 %

Anteilklasse C

0,77 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Anteilklasse CAV

0,00 %

Anteilklasse C

0,00 %

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Lupus alpha CLO High Yield Invest CAV

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Lupus alpha CLO High Yield Invest C

Sonstige Erträge

keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG**223,00****EUR**

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung**Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe****Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2024 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 5,75

davon feste Vergütung in % 66,66

davon variable Vergütung in % 34,34

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 95

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 1,29

davon indirekt per Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 1,29

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Anteilklasse CAV			
2025 (Auflage 05.05.2025)	EUR	20.695.686,83	103,76
Anteilklasse C			
2025 (Auflage 05.05.2025)	EUR	16.760.979,61	103,78

Frankfurt, den 09.03.2026

Lupus alpha Investment GmbH



Michael Frick
Geschäftsführer



Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha CLO High Yield Invest - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 05. Mai 2025 bis zum 30. November 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 05. Mai 2025 bis zum 30. November 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Lupus alpha Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16. März 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 30. November 2024
gezeichnet, eingezahlt: 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer(Teil II)

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing,
Niederlassung Frankfurt am Main
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital per 30. November 2024
4,460 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 30. November 2025 10 Publikumsfonds und 10 Spezialfonds verwaltet.

Jahresbericht für Lupus alpha CLO High Yield Invest

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A.

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.